

## Pressemitteilung

27. Oktober 2017

### **Kulturpreis Bayern für Dr. Kristina Kampfer Als beste Absolventin der Otto-Friedrich-Universität Bamberg ausgezeichnet – Doktorarbeit zur Bedeutung des Gewichts im Produktmarketing**

**Die in Nürnberg lebende Markenberaterin Dr. Kristina Kampfer ist am Donnerstagabend im unterfränkischen Veitshöchheim mit dem Kulturpreis Bayern ausgezeichnet worden. Kampfer erhält die Auszeichnung als beste Absolventin der Otto-Friedrich-Universität Bamberg für ihre Dissertation zur Bedeutung des Gewichts im Produktmarketing. Der Preis ist mit 2.000 Euro und einer Bronzestatue, dem „Gedankenblitz“, dotiert. Die Bayernwerk AG und das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst haben die traditionsreiche Auszeichnung in diesem Jahr an 38 Künstler und Wissenschaftler aus allen Teilen Bayerns verliehen.**

In ihrer ausgezeichneten Doktorarbeit „Haptics in Multisensory Marketing“ hat Dr. Kristina Kampfer untersucht, wie Kunden das Produkt- und Verpackungsgewicht von Konsumgütern bewerten. Dazu hat Kampfer drei empirische Studien in verschiedenen Produktkategorien durchgeführt. Insgesamt hat die Markenberaterin sieben Experimenten mit 552 Teilnehmern in ihre Forschungsarbeit einfließen lassen.

### **Höheres Gewicht gleich besseres Produkt**

„Die Ergebnisse zeigen, dass das Gewicht als oft vernachlässigte Produkt- und Verpackungseigenschaft die Produktwahrnehmung und -bewertung entscheidend beeinflussen kann“, fasst Dr. Kristina Kampfer ihre Untersuchungen zusammen. So bewirke eine marginale Gewichtssteigerung unbewusst einen nachweislich positiven Effekt auf die Wahrnehmung von Produkten. „Im Getränke- und Nahrungsmittelbereich zum Beispiel spiegelt sich ein höheres Gewicht in einer besseren Produktbewertung wider und führt zu positiven Kundenreaktionen“, sagt Kulturpreisträgerin Kampfer.

Neben Dr. Kristina Kampfer und 31 weiteren Absolventen und Doktoranden der bayerischen Hochschulen haben fünf Künstler den diesjährigen Kulturpreis Bayern erhalten: der Kabarettist und Liedermacher Georg Ringsgwandl, der Schauspieler Michael von Au, die Geigerin Veronika Eberle, der Bildhauer Toni Scheubeck und der Jazzpianist Michael Wollny. Zudem wurde der Industriedesigner Konstantin Grcic von Bayerns Kunststaatssekretär Bernd Sibler mit einem Sonderpreis geehrt.

**Bayernwerk AG**  
Lilienthalstraße 7  
93049 Regensburg  
www.bayernwerk.de

Bitte Rückfragen an:

Manuel Köppl  
T 09 41-2 01-78 24  
F 09 41-2 01-70 23  
manuel.koeppel  
@bayernwerk.de

## **In einer Reihe mit Jonas und Polt**

Der Kulturpreis Bayern ist in der Sparte Kunst mit jeweils 5.000 Euro und in der Sparte Wissenschaft mit jeweils 2.000 Euro dotiert. Daneben erhalten alle Preisträger die eigens für die Auszeichnung geschaffene Bronzestatue „Gedankenblitz“, die der Schwandorfer Bildhauer Peter Mayer, 1974 selbst mit dem Kulturpreis Ostbayern ausgezeichnet, gestaltet hat. Die fünf Kunstpreisträger werden dabei von einer Fachjury ausgewählt, die Wissenschaftspreisträger von ihrer jeweiligen Hochschule. Das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst verleiht zusätzlich einen Sonderpreis.

Die traditionsreiche Auszeichnung geht auf den Kulturpreis Ostbayern zurück, der erstmals 1959 verliehen wurde. Seither ist rund um den Kulturpreis ein Netzwerk herausragender Kunst- und Kulturschaffender sowie Forschender und Lehrender entstanden. Gemeinsam mit dem bayerischen Kunstministerium verleiht das Bayernwerk seit 2005 den Preis für herausragende Leistungen in Kunst und Wissenschaft. Zu den bisherigen Preisträgern gehören unter anderem Bruno Jonas, Gerhard Polt, Sigi Zimmerchied, Frank-Markus Barwasser, Dieter Dorn und Franz Xaver Bogner.

### **Weitere Informationen** zum Kulturpreis Bayern:

[www.bayernwerk.de/kulturpreis](http://www.bayernwerk.de/kulturpreis)

[www.facebook.com/kulturpreisbayern](https://www.facebook.com/kulturpreisbayern)

---

## **Kurzprofil Bayernwerk AG**

Die Bayernwerk AG unterstützt Privathaushalte, Gewerbebetriebe und Kommunen mit einem umfangreichen Angebot an Energielösungen. Gemeinsam mit seinen Tochterunternehmen bietet das Bayernwerk seinen Kunden Produkte und Dienstleistungen in den Bereichen Strom- und Gasnetze, Straßenbeleuchtung, E-Mobilität, dezentrale Energieerzeugung, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Rund 2.900 Mitarbeiter der Bayernwerk-Gruppe geben Tag für Tag ihr Bestes, um den Kunden des Bayernwerks die Energielösungen zu bieten, die sie brauchen.

Als langjähriger Partner steht das Unternehmen rund 1.200 Kommunen bei der Energiewende vor Ort zur Seite. Das gesellschaftliche Engagement für die bayerischen Regionen ist eines der Markenzeichen des Bayernwerks. Das Unternehmen engagiert sich nachhaltig für Schule und Jugend, Tradition und Kultur, Soziales, Ökologie sowie den Breitensport.

Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Die Bayernwerk AG ist eine 100-prozentige Tochter des E.ON-Konzerns.